

Wann und Wo?

Teil 1:

Freitag, 15. September 2017, 10-18 Uhr
Samstag, 16. September 2017, 10-18 Uhr

Teil 2:

Freitag, 17. November 2017, 10-18 Uhr
Samstag, 18. November 2017, 10-18 Uhr

Dorothee-Sölle-Haus
Königstraße 54
22767 Hamburg

Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 180 €, darin enthalten sind die Kursgebühr, Materialien und Verpflegung. Ein Antrag auf Kostenübernahme kann (gemäß der Dienstvereinbarung) bei der zuständigen Kirchengemeinde gestellt werden.

Anmeldung:

Gemeindedienst der Nordkirche
Königstraße 54
22767 Hamburg

Bettina Renk Tel: 040 30 620-1210
bettina.renk@gemeindedienst.nordkirche.de

Es stehen max. 16 Plätze zur Verfügung,
danach führen wir eine Warteliste.

Weitere Informationen erteilt
Claudia Süssenbach Tel: 040 30 620-1207
claudia.suessenbach@gemeindedienst.nordkirche.de



„Es war einmal...“

Storytelling und Predigt

Eine Fortbildung für
Prädikantinnen und Prädikanten

15.+16. September 2017 (Teil 1)
17.+18. November 2017 (Teil 2)

„Eine gut erzählte Geschichte macht aus Ohren Augen.“

Chinesisches Sprichwort

Kaum ein Mensch – vom kleinen Kind bis zum hochbetagten Greis kann sich leicht dem Zauber einer gut erzählten Geschichte entziehen. Einer Geschichte zu lauschen, fällt unserem Gehirn ungleich leichter als einem – noch so interessanten – Vortrag über ein Thema zu folgen. Eine gute Geschichte bleibt im Kopf und im Herzen – oft über Monate und Jahre. Dies gilt umso mehr, wenn sie frei und ohne Manuskript erzählt wird.

Die Bibel besteht aus lauter Geschichten über „Gott als Geheimnis der Welt“ (Eberhard Jüngel) - Erzählungen, die einst von Mund zu Mund, von Ohr zu Ohr weitergegeben wurden.

Diese Geschichten rufen danach, neu erzählt und in der Verkörperung durch den Erzähler bzw. die Erzählerin lebendig zu werden. Nicht im „Reden Über“ lässt sich das Geheimnis erfahren, sondern in der Vergegenwärtigung dessen, was einst war und noch heute ist; im Spannungsbogen von „Es war einmal...“ bis „Und wenn sie nicht gestorben sind ...“.

Die Fortbildung zum Thema Storytelling und Predigt widmet sich verschiedenen Möglichkeiten des Erzählens im Gottesdienst:

- Eine frei erzählte biblische Geschichte tritt an die Stelle der Lesung oder auch der Predigt.
- Frei erzählte Geschichten aus der mündlichen Tradition, wie Märchen, Mythen und Legenden kommen ins Gespräch mit dem Predigttext des Sonntags.
- Im Dialog mit dem Predigttext können in der Predigtvorbereitung neue, eigene Geschichten entstehen, die in die Predigt einfließen.
- Reflektiert erzählte biographische Geschichten machen das Predigtgeschehen authentisch.

Die Fortbildung vermittelt grundlegende Schritte auf dem Weg zu einer frei erzählten Geschichte: Memotechniken, Arbeit an Personen und Schauplätzen und an der Dramaturgie der Erzählung, Einbeziehung von Stimme, Körper und Raum sowie Arbeit an innerer und äußerer Präsenz.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, sich auf kreative, spielerische und körperbezogene Methoden einzulassen. Zwischen den beiden Fortbildungsteilen erarbeiten die Teilnehmenden eine eigene Erzählung, die in der Gruppe präsentiert wird.

Referentinnen:

Claudia Süßenbach ist Pastorin und als Referentin im Gemeindedienst der Nordkirche zuständig für die Ausbildung von Prädikanten und Prädikantinnen. Sie ist ausgebildete Erzählerin und Absolventin des Ausbildungsgangs „Storytelling in art and education“ der Universität der Künste, Berlin.

Luise Gündel ist Magistra artium der Gesangspädagogik u.a. mit dem Schwerpunkt auf Körperarbeit und Absolventin des Ausbildungsgangs „Storytelling in art and education“ der Universität der Künste, Berlin. Sie arbeitet als Stimmbildnerin und Coach bei diversen Chören, ist Referentin in der Erwachsenenbildung und tritt als Erzählerin und Sängerin auf.